

Teufelsthiller

(2011/12)

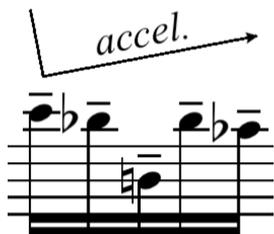
für Klavier solo

Martin Grütter

Spieldauer: ca. 4 Minuten

Legende.

Das Tempo des Stücks ist (mit Ausnahme der Takte 101 und 102) sehr schnell. Rubato und jede musikalisch überzeugende Art von rhythmisch-agogischer Freiheit sind ausdrücklich erwünscht. Das genaue Tempo kann zwischen Viertel = 100 und 300 M.M. schwanken. Die Verhältnisse der Notenwerte sind nie mathematisch exakt zu verstehen, sondern lediglich als Anhaltspunkte für eine musikalisch stringente freie Umsetzung.



Langsamer anfangen und bis zum Ende des Pfeils das Grundtempo wieder erreichen.



Pedal halb wechseln, sodass der Klang nur teilweise verschwindet



KEIN Cluster. Stattdessen ungefähr im angegebenen Tonhöhenbereich ca. 4-6 Töne ad. lib. greifen. Quasi Hand-auf-die-Tasten-fallen-lassen.



Handflächencluster, ungefähr im angegebenen Tonhöhenbereich.

Brodelnd, aber weniger eruptiv. Sehr schnell.

17 *8va* *ff* *tr* *unregelmäßig* *fast verkrampft* *accel.* *non cresc.* *pp* *leggiere* *fff*

Ped. $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ *

20 *8va* *8va* *8va*

Ped. * *Ped.* *

24 *8va* *8va* *8va* *acc.* *poco a poco meno leggero e piu cresc.*

Ped. * *Ped.* *

28 *8va* *acc.* *8va* *15ma* *8va* *ff* *3* *3* *3* *nervös* *pp*

Ped. * *Ped.* * *Ped.* * *Ped.* *

32 *pp* *unruhig, ständig absprungbereit* *pp sub.* *poco accel.* *a tempo* *p* *cresc. poco a poco*

Ped. * *Ped.* * *Ped.*

un poco col Ped.